Gamskopf (2205 m)

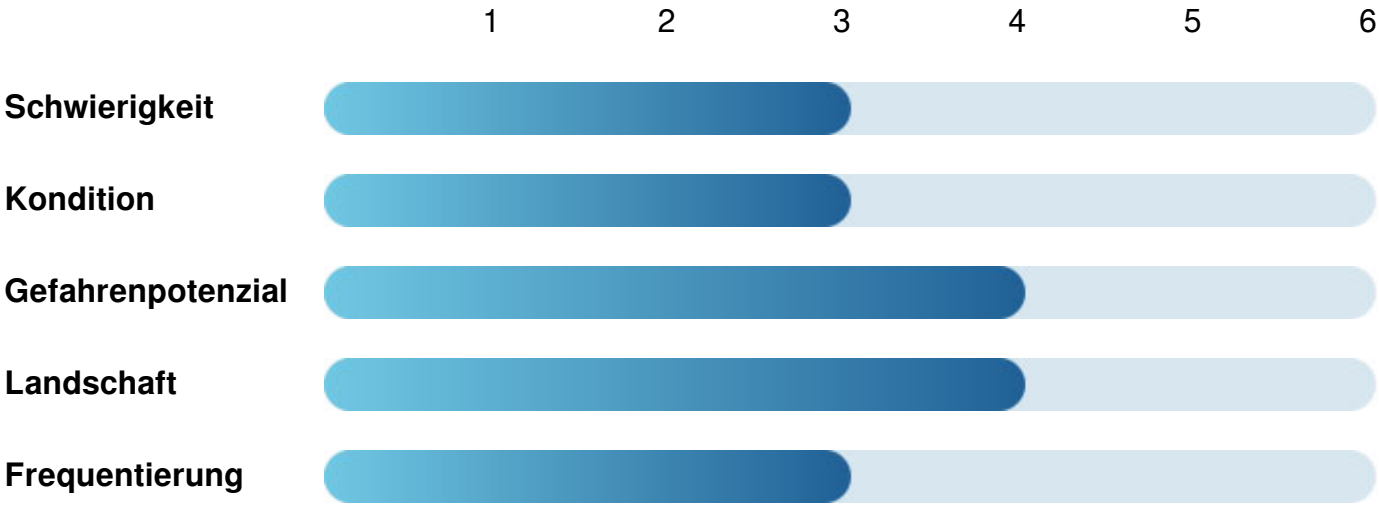
Skitour | Kitzbüheler Alpen

1150 Hm | Aufstieg 02:50 Std. | Schwierigkeit (3 von 6)



Stand-, Tapen- und Gamskopf bilden das Dreigestirn der Sagtaler Spitzen über Inneralpbach. Den herrlichen Kessel über dem Greiter Graben komplettieren der wilde Tristkopf sowie der Kleine und der Große Galtenberg. Sie alle sorgen für die grandiose Kulisse bei dieser tollen Skitour, die auch noch wunderschöne, teils steile Hänge zu bieten hat. Das herrliche Skigelände muss man sich allerdings mit einem gut 2 km langen Zustieg durch das Tal verdienen.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt:

Auf der Inntalautobahn bis zur Ausfahrt Kramsach / Alpbachtal. Weiter nach Brixlegg und hier nach Alpbach abbiegen. Ein Stück nach der Talstation der Wiedersbergerhornbahn gabelt sich die Straße. Hier geradeaus nach Inneralpbach. Im Ort rechts halten und in den Greiter Graben abzweigen (Wegweiser). Am Ende der öffentlichen Straße findet man einen gebührenpflichtigen Parkplatz (3 Euro – Stand 2019).
Navi-Adresse: A-6236 Alpbach, Alpbach 437

Ausgangspunkt:

Inneralpbach – PP Greiter Graben (1075 m)

Route:

Vom Parkplatz nach Süden und über die Langlaufloipe (Forstweg) taleinwärts. Dabei bleibt man immer auf der rechten Seite vom Bach und erreicht so das freie Gelände bei der Greitalm. Über die nur sanft geneigte Freifläche direkt nach Süden. Anschließend dem Bachlauf auf dessen rechter Seite (im Aufstiegssinn), bzw. dem Tal weiter folgend nach Südosten ins Gelände der Farmkehralm und hier erneut nach Süden eindrehend. Dann (auf ca. 1550 m) steht man vor einer trichterförmigen Steilstufe direkt unterhalb vom Tristkopf. Jetzt gibt es zwei Möglichkeiten. Entweder man spurt über diese Steilstufe empor; dabei befindet man sich aber in der Einschlagzone möglicher Lawinen vom Tristkopf (auch Dristenkopf). Situativ sicherer ist es den Hang rechts davon aufzusteigen und über eine steile Stufe, die man in einer Serpentine gewinnt, wieder flacheres Gelände zu erreichen. Hier führen beide Varianten wieder zusammen. Nun in südwestlicher Grundrichtung über gestufte, teilweise steile Hänge empor. Dabei lässt man das Krinnjoch links liegen und peilt den Grat links vom Gamskopf an (Südostgrat).Über einen mittelsteilen Hang geht es zu einer Gratschulter hinauf, dann nach rechts über den schmalen Grat und am Ende über eine kurze Steilstufe (meist mit Ski möglich) zum Gipfel.

© Tourentipp.com 2026

Anfahrt:

Wie Aufstieg. Bei sicheren Verhältnissen kann optional auch der sehr steile Gipfelhang befahren werden.

Charakter:

Mittelschwere Skitour mit teilweise steilen (über 30°) sehr schönen Hängen. Hinzu kommt ein durchaus etwas alpines Ambiente, das für landschaftlich sehr schöne Impressionen sorgt. Dies alles macht es absolut wert, den 2 km lange Zustieg durch den Greiter Graben zu absolvieren, zumal es bei der Abfahrt gut rausläuft. In dem Kessel über dem Greiter Graben hält sich zudem oft lange guter Pulverschnee.

Lawinengefahr:

Mittel. Bedrohung aus den Flanken und Runsen des Tristkopf sowie in den Steilstufen der Tour.

Exposition:

Nordost und Nord

Aufstiegszeit:

knapp 3 Stunden

Tourdaten:

Höhendifferenz: 1150 Höhenmeter; Distanz: 5,5 km (einfach)

Jahreszeit:

Hochwinter bis Anfang April

Stützpunkt:

Auf Tour keine Einkehrmöglichkeit. Nach der Tour Gasthäuser in Inneralpbach und Alpbach.

© Tourentipp.com 2026

Karte:

Alpenvereinskarte Blatt 34/1, Kitzbüheler Alpen – westliches Blatt, 1:50.000. Erhältlich in unserem AV-Karten-Shop.

Autor:

Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2026